

Antrag auf Berücksichtigung einer Lese- und / oder Rechtschreib-Störung



Personenbezogene Daten

Name Schüler/in:

Vorname Schüler/in:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Klasse:

Name Antragsteller/in:

Bei Minderjährigen

Vorname Antragsteller/in:

Bei Minderjährigen

E-Mail:

Kontrollieren Sie bitte regelmäßig Ihre E-Mail.

Klassenleitung:

Verfügbare Dokumente zum Nachweis der Lese-Rechtschreib-Störung

- Die aktuelle schulpsychologische Stellungnahme der Schule liegt bei (Stellungnahme, **die nach der Grundschulzeit erstellt wurde**).
- Eine aktuelle schulpsychologische Stellungnahme **liegt nicht vor**. Ich stimme einer Neutestung in der Schule (**inklusive Gruppentestung**) zu.
- Eine aktuelle schulpsychologische Stellungnahme **liegt nicht vor**. Ich stimme einer Neutestung in der Schule zu. Ich lehne eine Gruppentestung ab.

Hinweise zur Stellungnahme

Falls eine Lese-Rechtschreib-Störung vorliegt, so werden Maßnahmen im Rahmen des Nachteilsausgleichs **und / oder** des Notenschutzes gewährt:

1. Nachteilsausgleich:

- 1.1 Durch den Nachteilsausgleich werden die Prüfungsbedingungen verändert, z. B. durch Zeitzuschläge oder ein anderes Layout der Angaben.
- 1.2 Die Prüfungsanforderungen bleiben gleich.
- 1.3 Es erfolgt keine Zeugnisbemerkung (§ 36 BaySchO).

2. Notenschutz:

- 2.1 Durch den Notenschutz wird auf das Erbringen wesentlicher Prüfungsanforderungen verzichtet.
- 2.2 Im Rahmen des Notenschutzes sind die folgenden Maßnahmen zulässig (§ 34 BaySchO):
Verzicht auf die Bewertung der Rechtschreibleistung / Verzicht auf die Bewertung des Vorlesens.
- 2.3 Bei einem auch nur für Teile des Zeugniszeitraumes gewährten Notenschutz ist eine **Zeugnisbemerkung erforderlich**, die die nicht erbrachten oder nicht bewerteten fachlichen Leistungen benennt. Ein Hinweis auf die Beeinträchtigung erfolgt nicht (§ 36 BaySchO).
- 2.4 Ein Verzicht auf bisher gewährten Notenschutz ist **spätestens innerhalb der ersten Woche nach Unterrichtsbeginn** zu erklären (§ 36 BaySchO).

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Kenntnisnahme der Hinweise zur Stellungnahme. Sofern möglich beantrage ich für mich / meine Tochter / meinen Sohn auf Grund von Lese- und / oder Rechtschreibschwierigkeiten folgende Maßnahmen im Rahmen der §§ 33 f. Bayerische Schulordnung (BaySchO):

- Nachteilsausgleich Notenschutz

Des Weiteren bin ich damit einverstanden, dass im Rahmen des LRSt-Vorgangs, die Schulleitung, die Beratungslehrkraft sowie die Schulpsychologie der BS7 involviert und somit untereinander von der Schweigepflicht befreit sind.

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/Schülerin

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r
(bei Minderjährigen)

WICHTIG! Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden! Der Antrag ist innerhalb der Probezeit beim Beratungslehrer der BS7 einzureichen.